

Wir wissen, dass der Stimmzettel für die Wahl Ihrer Stadträte wieder abschreckend groß gestaltet ist.

Wir wissen, dass die Stimmabgabe bei der Kommunalwahl manche Stolpersteine dem Wähler in den Weg legt.

WIR wollen aber nicht, dass Sie in der Wahlkabine „Schiffbruch“ erleiden.

Unser kleiner Führer durch die Stimmabgabe soll Ihnen, liebe Wählerinnen und Wähler Hilfestellung geben.



Wahl des Stadtrates in der Stadt Passau

Höchstens 44 Stimmen vergeben

Überschreiten der 44 Stimmabgaben führt zwingend zur Ungültigkeit der gesamten Stimmabgabe.

1. Schritt:

- Vergeben Sie Ihre Stimmen an die Kandidaten Ihrer Wahl
- Wenn Sie möchten, Häufeln Sie (Sie dürfen einem Kandidaten bis zu 3 Stimmen geben)
- Sie dürfen Kandidaten verschiedener Wahlvorschläge Ihre Stimme geben (sog. Panaschieren)

[siehe Link Musterdorf – kleine Hilfe 1](#)

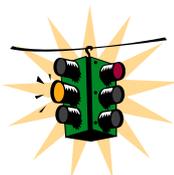
Selbstverständlich können Sie Ihre Stimmabgabe auch in einer anderen Weise kennzeichnen z.B. durch Kreuzchen oder Häkchen. Zum Zwecke der Übersichtlichkeit und des leichteren Zusammenzählens haben wir Zahlen benutzt.

2. Schritt:

Zählen Sie Ihre insgesamt vergebenen Stimmen zusammen

- Haben Sie 44 erreicht ist der Wahlvorgang für Sie erledigt
- Sie haben weniger als 44, möchten aber keine weiteren Stimmen vergeben – auch das ist in Ordnung und Sie sind mit der Wahl fertig
- Sie haben weniger als 44, möchten aber die Reststimmen nicht verfallen lassen, finden aber auch keine Kandidaten, denen Sie die Stimmen geben wollen – Setzen Sie ein Listenkreuz bei dem Wahlvorschlag, dem Sie die Reststimmen geben möchten.
(unbedingt beachten: Sie dürfen nur eine Liste ankreuzen)
und nun sind auch Sie mit Ihrem Stimmzettel fertig

[siehe Link Musterdorf – kleine Hilfe 2](#)



So sind Sie auf der sicheren Seite

- höchstens 44 Stimmen vergeben
- höchstens ein Listenkreuz vergeben